

FORM  
FOLLOWS  
FABRICATION









**work**  
in progress



5 Editorial

6+24 Inspiration

12 **FABRICATION**  
Collection

34 **RECKLI**  
*SELECT*

Von der Feile bis zu modernsten Fertigungstechniken wie der CNC-Fräse – die Fabrikation präziser und detailgetreuer Matrizen erfordert damals wie heute handwerkliche Fähigkeiten, Feinsinn und ein Faible für das kreative Schaffen.

Unsere neue Fabrication Collection zelebriert diese Kunst des Formens und Gestaltens, indem sie die Essenz jahrhundertealter Handwerkstechniken mit modernster Technologie vereint. Ein Beispiel sind unsere Reliefs, andere Strukturen widmen sich der traditionellen Fassadengestaltung mit Holzschindeln oder Stampfbeton.

Ob Holz, Stein oder Putztechniken – unsere SELECT-Strukturen zeigen beispielhaft, wie wir Fassaden zeitgemäß und dennoch im Sinne der tradierten Handwerkskunst gestalten können. In unserer Kollektion *Form Follows Fabrication* führen wir Bewährtes für morgen fort.

Blättern Sie durch unser Lookbook und besuchen Sie unsere Manufaktur. Lassen Sie sich überraschen, wie viel Handwerk in unseren Produkten steckt.





# Stein & Mauerwerk



2/160 Via Appia

RECKLI SELECT → Stein &amp; Mauerwerk

Eine waagrecht verlaufende Mauerwerkstruktur mit unterschiedlich großen Natursteinen. Die unebene Oberfläche der Steine belebt die Fassade.



2/173 Santa Cruz 1-4

RECKLI SELECT → Stein &amp; Mauerwerk

Eine Felsstruktur mit tiefen, diagonal verlaufenden Rissen und Brüchen. Die Natur als Formgeber, über die Jahre gewirkt und nun, als ein Stück Geschichte in Beton verewigt.



1/352 Embrun

RECKLI SELECT → Stein &amp; Mauerwerk

Kopfsteinpflaster in der Vertikalen? Die waagrecht verlaufende Steinstruktur mit ovalen, von Hand gefügten Steinen sorgt für einen Perspektivwechsel.

**Natürlich  
gewachsen,  
von Hand gefügt,  
ins Heute  
übersetzt.**









1/126 B Larnaka

RECKLI SELECT → Rippen &amp; Wellen

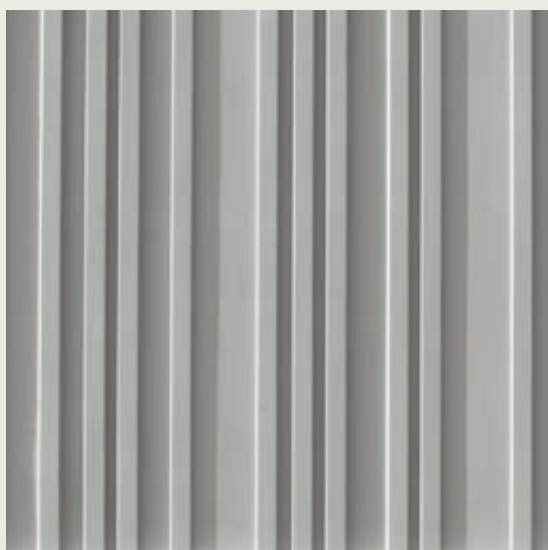
Vertikal angeordnete Erhebungen mit grober Bruchstruktur, getrennt durch 10 Millimeter breite Vertiefungen. Die charakteristische Optik entsteht mittels Hammerschlag auf die Oberfläche der Rippe.



2/175 Friesland

RECKLI SELECT → Rippen &amp; Wellen

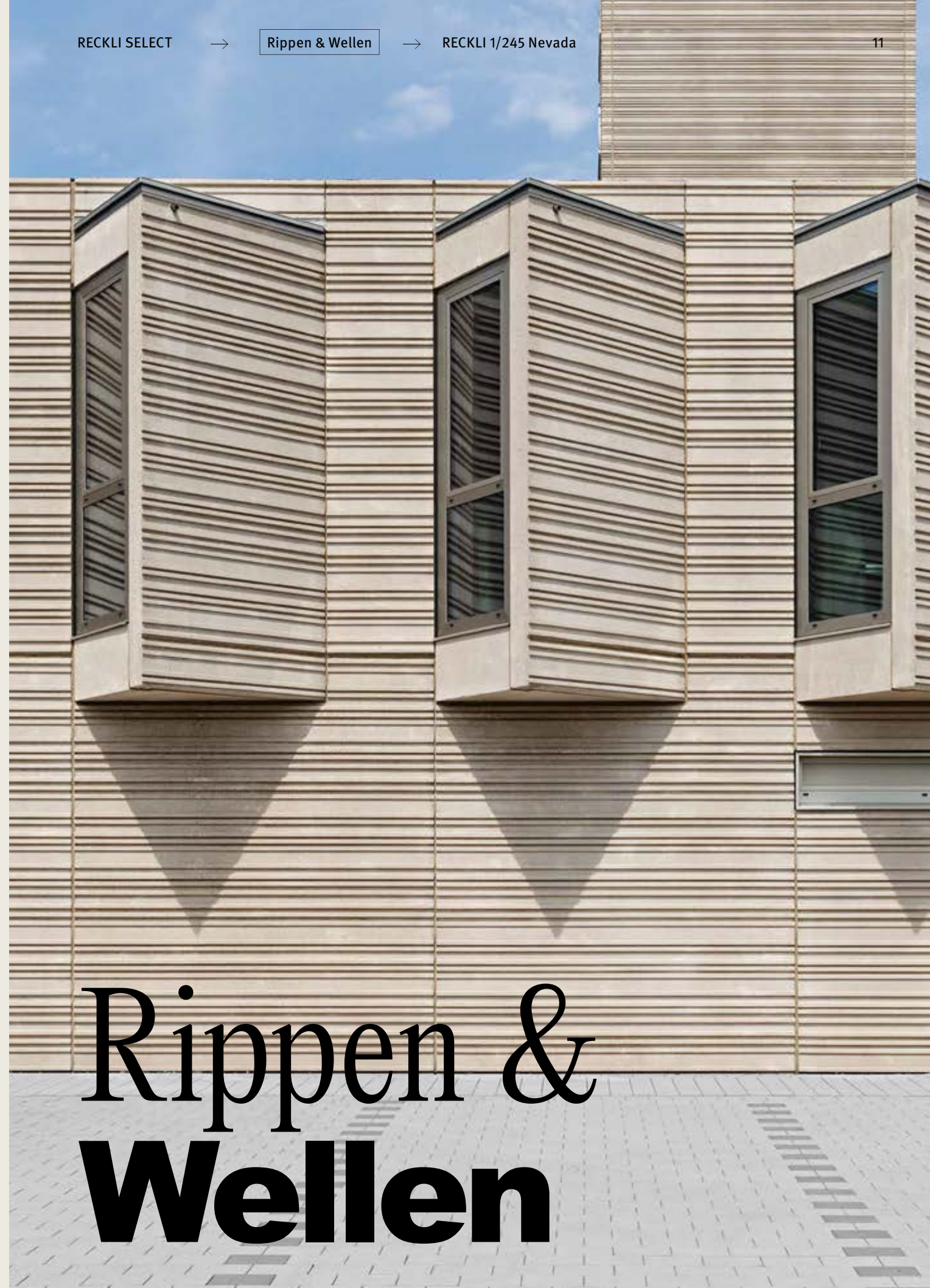
Eine Wellenstruktur mit wellblechförmiger Optik, die vom Licht- und Schattenspiel lebt. Eine Struktur, deren Reiz im Wechsel der Perspektive liegt.



1/245 Nevada

RECKLI SELECT → Rippen &amp; Wellen

Eine klare Rippenstruktur. Die vertikal ausgerichteten Rippen unterschiedlicher Breite und Anordnung haben eine Tiefe von 10 bis 20 Millimeter.



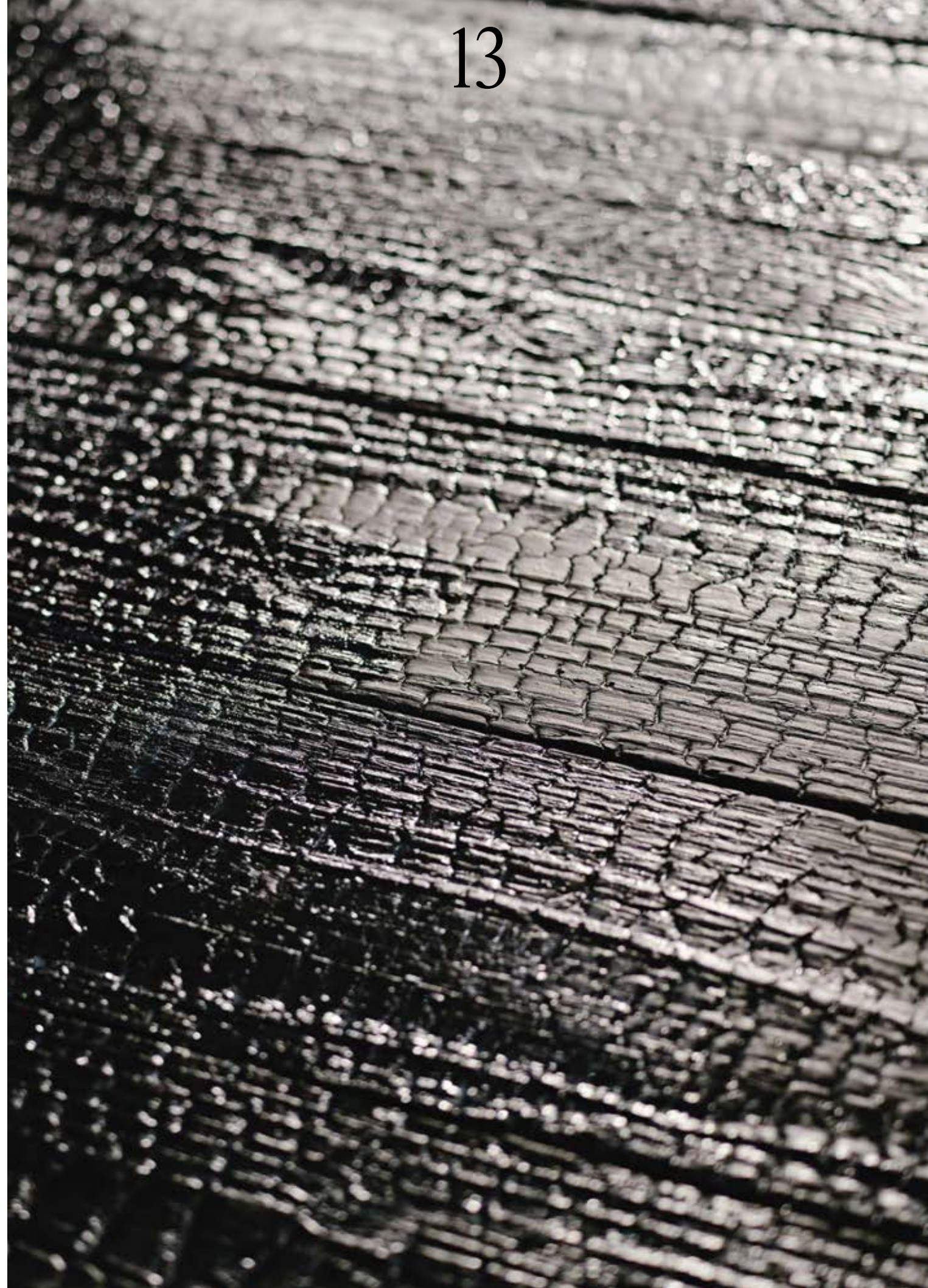
# Rippen & Wellen



# FABRICATION Collection



**Wir zeigen 5 neue  
Strukturen und nehmen  
Sie mit in unsere  
Manufaktur**





# formed by flames

Die traditionelle japanische Technik zur Holzkonservierung YAKISUGI macht Holzbauteile widerstandsfähiger gegen Witterungseinflüsse, Schädlinge und Fäulnis. Die Oberfläche wird kontrolliert verbrannt. Der Prozess der Karbonisierung verleiht dem Holz eine charakteristische Struktur, die auch in Beton ästhetisch überzeugt.

## 2/258

### **KURO**



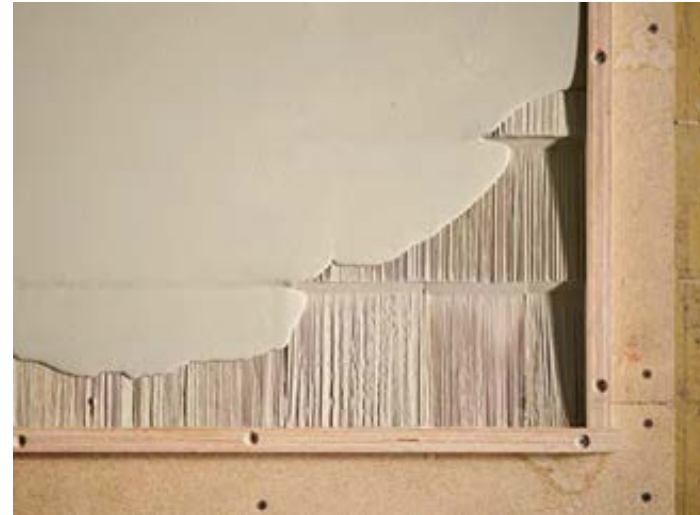
KURO – japanisch für schwarz – konserviert das Flammenspiel in einer Momentaufnahme und verbindet die Ästhetik der Yakisugi-Technik mit den Vorzügen von Beton.



2/259

# PAANU

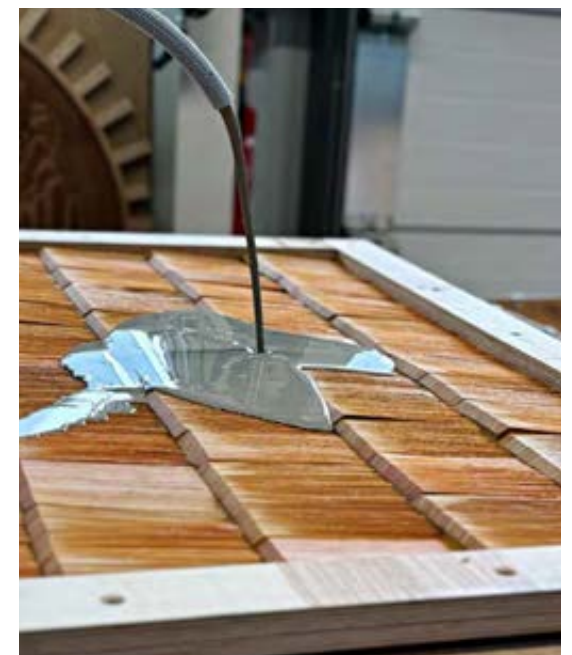
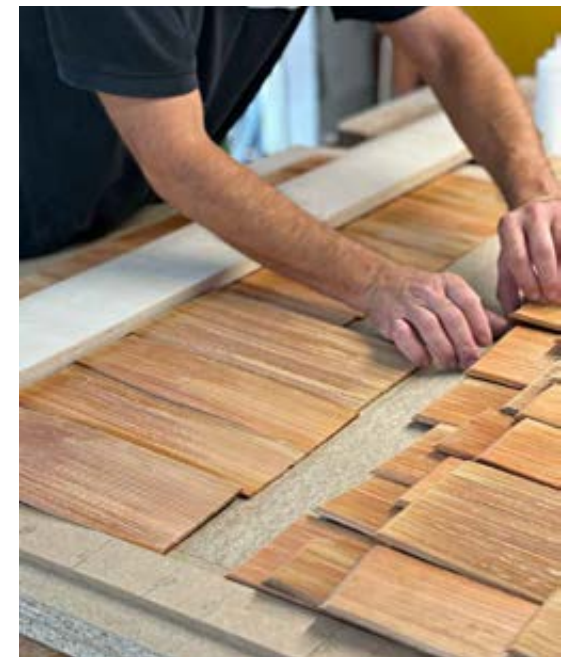
Paanu ist finnisch für Schindel und eine Struktur, die bis in die kleinste Holzfaser das Prinzip der Schindelfassade auf Fassaden aus Beton überträgt. Besonders bemerkenswert ist die Detailtiefe, die sich auf diese Weise erzielen lässt.



Die Schindelfassade aus Holz ist ein faszinierendes Beispiel für traditionelle Handwerkskunst und eine Technik, die besonders in waldreichen und gebirgigen Regionen Europas, wie dem Alpenraum, als langlebige und wetterbeständige Lösung bis heute Anwendung findet. Wir transportieren dieses Gestaltungselement in Beton gegossen in den urbanen Raum.

Die Herstellung unserer Matrize beginnt mit dem Bau einer Mutterform. Dafür wird das Holz von Hand gespalten, um den natürlichen Faserverlauf zu erhalten. Durch das Verleimen und Vernageln der Schindeln werden die charakteristischen glatten, horizontal verlaufenden Linien erzeugt. Die unterschiedlichen Höhen und Tiefen der Schindeln verleihen der Struktur eine natürlich-belebte Anmutung.

Sobald die Mutterform fertiggestellt ist, kann sie als Positivform für den Guss unserer Matrizen verwendet werden. Die Kombination aus traditioneller Handwerkskunst und moderner Technologie ermöglicht es uns, die zeitlose Schönheit der Schindelfassade mit der Gestaltungsfreiheit von Beton zu kombinieren. Ein Experimentieren mit Farbpigmenten, Zuschlägen oder einer Absäuerung der Oberfläche sorgt zusätzlich für eine große ästhetische Flexibilität.





Reliefs sind eine vielseitige Kunstform, die sowohl dekorative als auch narrative Funktionen erfüllen kann. Wir haben das Konzept von der Antike über das Römische Reich, Renaissance und Barock ins Hier und Jetzt transportiert.



2/260  
**NOVA**

Das Spiel aus Hoch und Tief und sich wiederholenden geometrischen Formen sorgt für eine haptische, verspielte Oberfläche.



Skulpturales  
**Spiel mit  
der Fläche.**





So wie Fliesen seit jeher, lässt sich auch die Struktur ZEN in unzähligen Kombinationen individuell aneinanderfügen.

Die schwungvolle Linienführung und die Beziehung der einzelnen Elemente zueinander schaffen einen greifbaren Spannungsbogen.

2/261  
**ZEN**







STRATA, lateinisch für Schichten, zeichnet sich durch die ästhetischen und strukturellen Eigenschaften von Stampfbeton aus. Der charakteristische Look entsteht durch die schichtweise Verdichtung.

Stampfbeton ist eine traditionelle Bauweise, die auf dem manuellen Verdichten von Beton durch Stampfen basiert – eine Technik, die in den 1820er Jahren von dem französischen Architekten und Ingenieur François Martin Lebrun entwickelt wurde. Heute ist Stampfbeton aufgrund seines einzigartigen Erscheinungsbildes und seiner Fähigkeit, sich harmonisch in natürliche Umgebungen einzufügen, äußerst beliebt.

2/262

**STRATA**





**Glatt war  
gestern:  
Im Spannungsfeld von  
traditionellem  
Handwerk **und**  
moderner  
Technologie  
lassen sich  
Wände in  
Beton ästhetisch  
ansprechend  
gestalten.**



2/62 Tevere

RECKLI SELECT →

Putz

Eine Putzstruktur mit sehr feinen Erhebungen, die in ihrer Oberflächenhaptik Assoziationen an eine Feile weckt.



2/69 Marne

RECKLI SELECT →

Putz

Eine Struktur, deren Oberfläche an Kratzputz erinnert. Die Körnung beträgt 16 Millimeter.

# Putz





Holz



RECKLI 2/32 Inn







2/227 Tirari

RECKLI SELECT → Holz

Das Abformen von über lange Zeit natürlich verwittertem Holz sorgt für diese raufaserige, spröde Textur.



1/10 Pellworm

RECKLI SELECT → Holz

Eine vertikal verlaufende Holzstruktur mit leicht gemaserten Brettern. Die Bretter sind in unterschiedlichen Höhen mit gleichem Abstand angeordnet.



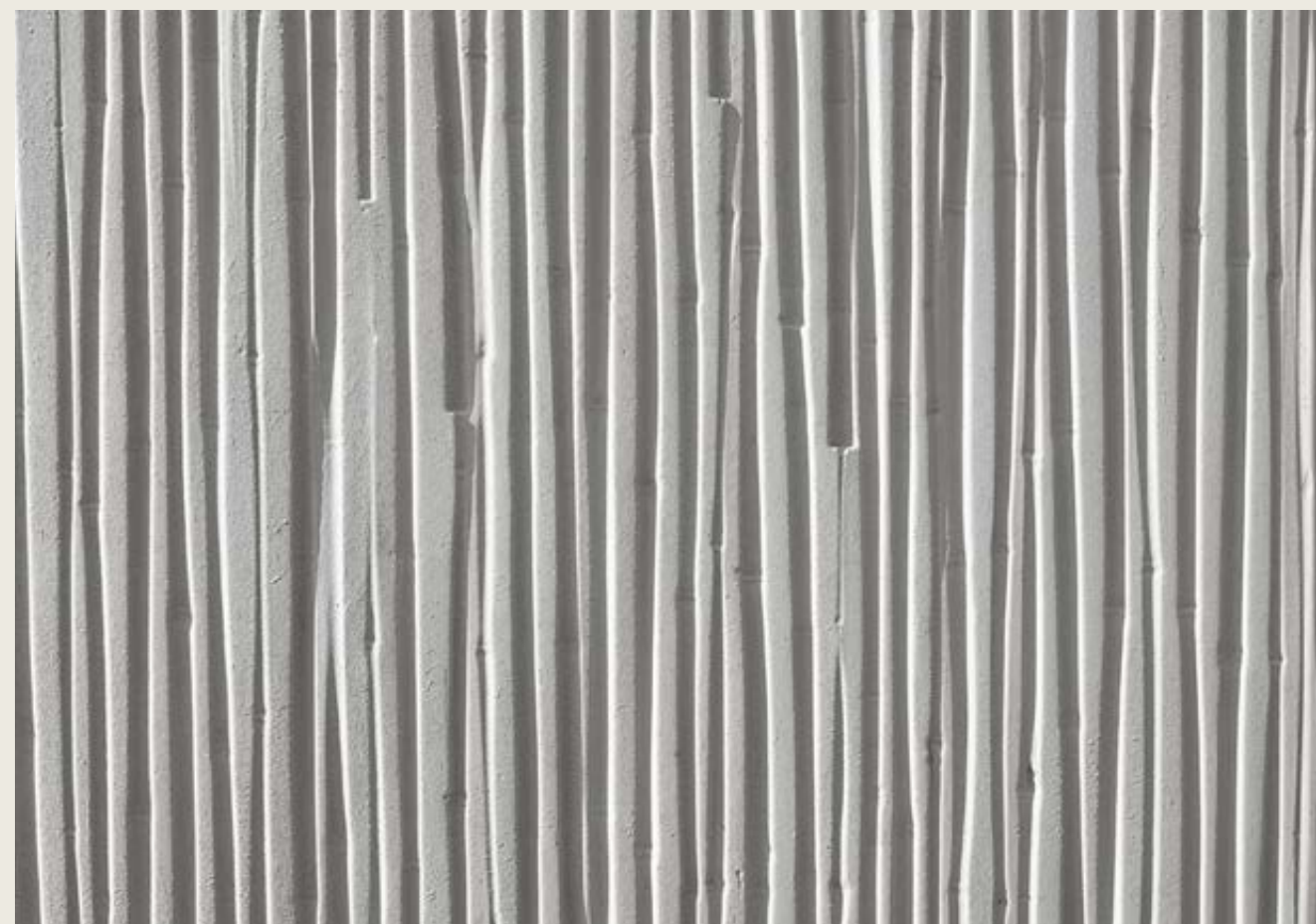
2/240 Bali

RECKLI SELECT → Holz

Eine Holzstruktur mit unregelmäßig gestoßenen Brettern. Die raue Holztextur mit gut sichtbaren Astlöchern und Maserungen verleiht dem Beton einen rustikalen Charakter.

**Natürlich**  
haptisch.  
**Nicht vom**  
**Reißbrett,**  
**sondern**  
**abgeformt**  
**von echtem**

# Holz





# Vision wird



# Wirklichkeit



Es sind die Persönlichkeiten, die mit ihrer Liebe zum Detail und zum Handwerk die Kollektionen von RECKLI prägen. So verleihen **gestalterisches Geschick** und industrielle Präzision jeder Struktur eine **einzigartige Handschrift**.



Verena Kemper liebt es, handwerklich zu arbeiten. In der **Manufaktur** von RECKLI ist die studierte Industriedesignerin dafür verantwortlich, Muster für Architekt:innen zu gießen. Darüber hinaus vereint Verena in ihren Entwürfen neuer Strukturen ihre kreative Ader mit einer logischen, auf die industrielle Produktion ausgelegten Denkweise.

Bevor Verena Teil der RECKLI-Familie wurde, hat die mittlerweile dreifache Mutter Design in Mailand studiert und anschließend etliche Jahre in der Kreativbranche gearbeitet. Nun gießt die erfahrene Gestalterin an zwei Tagen in der Woche die Muster für die Architekt:innen und Bauherrschaften. Die unterschiedlichen Strukturen und Muster begeistern Verena noch immer. Für die neue Kollektion hat sich Verena außerdem an das Strukturen-Design gewagt: »Die Vielfältigkeit der Möglichkeiten und die Wandelbarkeit reizen mich dabei besonders. Zu sehen, wie diese Strukturen einem Gebäude eine bestimmte Optik, ein Gesicht und vielleicht auch eine Funktion verleihen oder einen Entwurf unterstützen können, finde ich hochmodern, kreativ und sehr individuell.«

Ganz im Sinne des Handwerks bauen in dem gesamten Prozess alle Schritte logisch aufeinander auf – ein Aspekt, der einen besonderen Reiz auf Verena ausübt. Nach eingehender Recherche,

Analyse und Konzeption folgen das Zeichnen der ersten Entwürfe, das Anfertigen von Modellen, viele Überarbeitungsschleifen bis hin zum Generieren von 3D-Zeichnungen als Ergebnis aus kreativem Denken und handwerklichen Skills. Inspiration findet Verena im täglichen Leben: »Ich gehe immer mit offenen Augen durch die Welt, nehme Formen, Farben, Muster, Kombinationen, Tendenzen und Entwicklungen wahr. Ich kann gar nicht anders.«

Verenas Art zu arbeiten ist ungewöhnlich, aber keine Ausnahme bei RECKLI. Wo möglich, wird versucht, den Mitarbeitenden bereichsübergreifende Einblicke zu gewähren. Auch in Verenas Augen ist es grundsätzlich von Vorteil, wenn man nicht auf einen Bereich beschränkt ist, sondern einen kompletteren Blick auf die Dinge hat. Dazu zählt auch, Handwerker:innen im eigenen Haus zu haben. »Das verkürzt definitiv die Entwicklungszeiten und man kann direkt Einfluss auf die Umsetzung nehmen«, so Verena.



**»Ich liebe es, handwerklich zu arbeiten. Es hat etwas sehr Zufriedenstellendes, wenn man direkt sieht, was man mit seinen Händen erschaffen hat.«**

– Verena Kemper

**Verena Kemper** hat nach ihrem Studium am Istituto Europeo di Design (IED) in Mailand in Italien und Deutschland für namhafte Studios und Marken gearbeitet. Bei RECKLI ist die Diplom-Industriedesignerin seit 2020 für die Musterabteilung verantwortlich und hat in diesem Jahr die Strukturen NOVA und ZEN entworfen.



# RECKLI *SELECT*



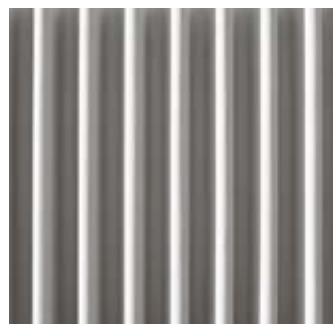
1/12 Rügen

Abstrakt



2/30 B Havel

Rippen & Wellen



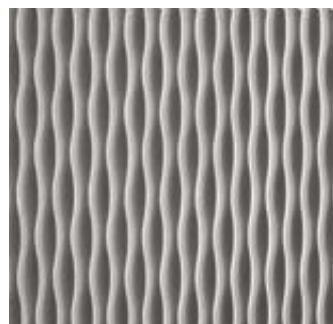
1/42 Madeira

Rippen & Wellen



2/48 Ruhr

Holz



1/43 Corse

Abstrakt



2/79 Mayenne

Stein & Mauerwerk



1/46 Rib Type N

Rippen & Wellen



2/90 Travertin

Stein & Mauerwerk



2/24 Donau

Holz



2/93 Red River

Putz

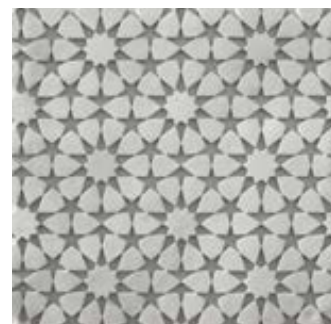
## Überblick

Eine vollständige Übersicht aller Betonstrukturen mit allen technischen Daten finden Sie hier:



2/104 Sambesi

Putz



2/111 Oriental 11

Abstrakt



2/120 Rhombus

Funktional



2/125 Dordogne

Abstrakt



2/156 Steinwald

Stein & Mauerwerk

reckli.com



2/80 Rasterfix

Funktional



2/208 Volta

Abstrakt



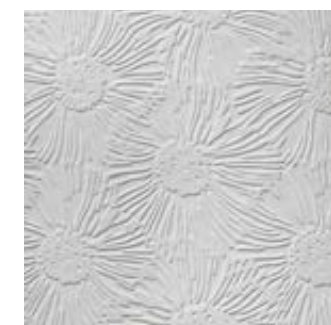
2/239 Sumatra

Stein & Mauerwerk



3/321 Groove

Collection



3/322 Flurry

Collection





**work**  
in progress